

Editorial

Autor(en): **Brunner, Ruedi**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **52 (1995)**

Heft 5: **Soweit die Füße tragen : gepflegte Füße, gesunde Beine**

PDF erstellt am: **31.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

DER NATUR AUF DER SPUR....4

THEMA DES MONATS

Schöne Beine sind
gesunde Beine.....6

GESUNDHEIT UND PSYCHE

Placebos:
Alles nur Einbildung? ...10

PSYCHE

Angst und kein Ausweg?
Strategien zur
Bewältigung.....12

ALTERNATIVE HEILWEISEN

Hypnose: fauler Zauber
oder seriöse Therapie? 16

AUS DER VOLLWERTKÜCHE

Nudelgerichte.....21

DIE PRAKTISCHE SEITE22

BILD DES MONATS23

SERIE

Das Mineral Schwefel...24

KULTURGESCHICHTE

Von Sandalen, Stöckel-
schuhen und Pantinen 26

HEILPFLANZENPORTRÄT

Beifuß am Wegesrand ..29

NATURHEILKUNDE

Auch Füße wollen
gepflegt werden30

LESERFORUM

Erfahrungsberichte und
Selbsthilfeforum33

LESERBRIEFE.....36

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Zehn Jahre, nachdem ich ihm als neugieriger Journalist zum erstenmal begegnet war, traf ich Alfred Vogel wieder. Das war 1988 -, und seither habe ich meine berufliche Arbeit voll und ganz dem Erhalt und dem weiteren Ausbau seines publizistischen Lebenswerks gewidmet. Nun gebe ich die Verantwortung in andere Hände. Ich habe mich entschlossen, nochmals eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Ich blicke dankbar zurück: an die vielen, fachlich wie menschlich so lehrreichen Gespräche mit Alfred Vogel (einmal war's sogar bei einer hochalpinen Gletscherabfahrt auf Skiern!), aber auch an die Reisen mit dem Firmengründer oder in seinem Auftrag durch Länder Europas und von Übersee, von denen ich stets die Erfahrungen aus wertvollen Begegnungen mit Wissen- den auf dem Gebiet der natürlichen Lebens- und Heilweise nach Hause brachte. Dabei gleichzeitig auf so faszinierend vielen Ebenen - im Umgang mit Verlagspartnern, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, an Tagungen und Kongres- sen, mit Vertretern von Partner- und Tochtergesellschaften der A.Vogel-Firmengruppe, mit Journalisten und nicht zu- letzt mit den Leserinnen und Lesern der «Gesundheits-Nach- richten» - als «Botschafter» für die Anliegen Alfred Vogels tätig zu sein, war für mich mehr als nur Arbeit. Es ist, wie nichts zuvor in meinem Leben, zum Ausdruck meines ganz persönlichen Selbstverständnisses geworden.

Die publizistische Leitung des Verlags A.Vogel hat nun Ingrid Schindler, meine bisherige Stellvertreterin und leitende Redaktorin, übernommen. Als hervorragende Journalistin und Autorin hat sie während der letzten zwei Jahre den wesentlichen Beitrag geleistet zur kontinuierli- chen qualitativen Steigerung der redaktionellen Leistung unserer «Gesundheits-Nachrichten». Das Resultat darf sich sehen lassen: Ganz im Gegensatz zum allgemeinen Zeit- schriftentrend ist unser Monatsheft in den letzten drei Jahren überdurchschnittlich stark gewachsen.

Daß dies weiter so gelinge, dazu wünsche ich der Redaktion und ihrer treuen Leserschaft Glück und Erfolg.

Herzlichst Ihr

Zuedi Stumm